

Vöhringen

# „Lebensmittelfreunde“

## Uli-Wieland-Grundschule beteiligt sich an Aktion

**Vöhringen** Rund 1,3 Millionen Tonnen Lebensmittel landen in Bayern auf dem Weg vom Landwirt bis zum Verbraucher jährlich im Müll. Der größte Teil fällt im Einzelhandel und in den Haushalten an. Um bereits Schulkinder für einen verantwortungsvollen und wertschätzenden Umgang mit Lebensmitteln zu sensibilisieren, startete das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Krumbach (Schwaben) - Mindelheim gemeinsam mit der Uli-Wieland-Grundschule Vöhringen im Rahmen der Ak-

tionswoche „Gesundheit und Nachhaltigkeit“ das Projekt „Wir sind Lebensmittelfreunde“. Insgesamt 280 Schüler und Schülerinnen aus den Klassen 1 bis 4 nahmen die Woche über an der vielfältigen Entdeckungsreise teil.

Sie erfuhren, wie die verschiedenen Lebensmittel richtig gelagert werden. Sie lernten, wie sie ganz leicht mit ihren Sinnen testen können, ob ein Lebensmittel noch genießbar ist. Und sie betrachteten den langen Weg der Lebensmittel „vom Ansäen der Samen bis hin zum

Verkauf im Supermarkt“. Mit viel Freude und Geschicklichkeit lernten sie die Grundkenntnisse im Umgang mit dem Messer und bereiteten anschließend in Gruppen verschiedene Zwischenmahlzeiten zu. Auch Sina Höß, Ansprechpartnerin für Ernährung am AELF Krumbach-Mindelheim, ist sehr zufrieden mit dem Verlauf der Aktion: „Es ist schön zu sehen mit welcher Freude die Schüler und Schülerinnen den Themen Nachhaltigkeit und Ernährung entgegengetreten.“ pm



Ansprechpartnerin Sina Höß (links) erklärt, wo was gelagert werden sollte.  
Fotos: Schule



Die Klasse 3b beim Augen-Nase-Mund-Check.